

UNFALLVERSICHERUNG FLEX

Unsere Leistungen für Sie



Franke | Bornberg
Topschutz mit Gesundheitsfragen
hervorragend FFF
Private Unfallversicherung
HanseMerkur Allgemeine Versicherung AG
Top
Produkt: 06/2017 www.fb-rating.de Rating: 10/2017

★★★★★
AUSGEZEICHNET
M&M RATING
Unfallversicherung
HanseMerkur Allgemeine Versicherung AG
Flex Top
Stand: 09/2017 - ID: D 49006 www.m-m-ratings.de
MORGEN  MORGEN

UNFALLVERSICHERUNG
SEHR GUT
HanseMerkur
Flex Top
Handelsblatt
Im Test: 30 Tarife
handelsblatt.com · 17.01.2018
Franke | Bornberg

ALLGEMEINE VERSICHERUNG AG

Leistungsübersicht Unfallversicherung

Die Leistungsübersicht

FÜR DIE VARIANTEN PREMIUM, EXKLUSIV ODER TOP

UNFALLVERSICHERUNG FLEX			
	PREMIUM	EXKLUSIV	TOP
Als Unfall gelten auch folgende Ereignisse			
Bewusst in Kauf genommene Verletzungen bei der Rettung von Menschen, Tieren oder Sachen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gewalttätige Auseinandersetzungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vergiftungen durch Einnahme schädlicher Stoffe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nahrungsmittelvergiftungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ertrinken, Ersticken, Verhungern, Verdursten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Tauchtypische Gesundheitsschäden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Laser-, Maser-, Röntgen- und sonstige Strahlen (außer Kernenergie)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einatmung schädlicher Stoffe (Vergiftungen durch Gase und Dämpfe)	24 Stunden	7 Tage	7 Tage
Erfrierungen	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonnenbrand oder -stich	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Oberschenkelhals- und Armbruch	Nein	Nein	<input type="radio"/>
Erhöhte Kraftanstrengungen			
Verrenkungen von Gelenken an Gliedmaßen oder der Wirbelsäule	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zerrungen/Zerreißen von Muskeln, Sehnen, Bändern oder Kapseln an Gliedmaßen oder der Wirbelsäule	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verrenkungen von Gelenken am gesamten Körper	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Knochenbrüche	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zerrungen/Zerreißen von Muskeln, Sehnen, Bändern oder Kapseln am gesamten Körper	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bauch- und Unterleibsbrüche	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Meniskusschädigungen durch erhöhte Kraftanstrengungen	Nein	Nein	<input type="radio"/>
Eigenbewegungen			
Gesundheitsschäden durch Eigenbewegungen	Nein	Nein	<input type="radio"/>
Infektionen			
Tollwut und Wundstarrkrampf	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Infektionskrankheiten infolge von Hautverletzungen durch Tiere (z. B. Insektenstiche, Zeckenbisse)	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Als Unfallereignis gilt die ärztliche Feststellung der Infektionskrankheit	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gesundheitsschäden infolge von Schutzimpfungen	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wundinfektionen und Blutvergiftungen	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Allergische Reaktionen auf Insektenstiche	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

UNFALLVERSICHERUNG FLEX

	PREMIUM	EXKLUSIV	TOP
Erweiterte Infektionsklausel für Heilberufe, Chemiker, Desinfektoren	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erweiterte Infektionsklausel für Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr	Nein	Nein	<input type="radio"/>
Allergische Reaktionen wegen sonstiger Haut- oder Schleimhautverletzungen bei Anzeige innerhalb von 4 Wochen	Nein	Nein	<input type="radio"/>
Stationäre Desensibilisierungsmaßnahmen nach allergischen Reaktionen	Nein	Nein	<input type="radio"/>
Infektionskrankheiten, unabhängig vom Übertragungsweg (z. B. Masern, Mumps, Tuberkulose, Vogel- und Schweinegrippe)	Nein	Nein	<input type="radio"/>
Mitwirkung von Krankheiten			
Krankheitsbedingte Unfallfolgen und Gebrechen werden berücksichtigt ab	25 %	50 %	100 % ¹⁾
Keine Kürzung des Invaliditätsgrades bei Mitwirkung von Krankheiten und Gebrechen	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bewusstseinsstörungen			
Unfälle infolge eines Herzinfarkts oder Schlaganfalles	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Versicherungsschutz bleibt bei Pflegebedürftigkeit oder Geisteskrankheit bestehen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Versicherungsschutz bei alkoholbedingten Bewusstseinsstörungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beim Führen von Kfz gilt folgende Promillegrenze	1,3 ‰	1,3 ‰	1,5 ‰
Bewusstseinsstörungen durch Medikamente	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Unfälle durch epileptische Anfälle oder andere Krampfanfälle	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erschrecken und Übermüdung (z. B. Sekundenschlaf)	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bewusstseinsstörungen durch K.o.-Tropfen	Nein	Nein	<input type="radio"/>

= versichert

¹⁾ 100 % bis 64 Jahre, 75 % zwischen 65 und 74 Jahre, 50 % ab 75 Jahre.

Die genannten Entschädigungsgrenzen gelten je Versicherungsfall. Die Leistungsbeschreibungen sind verkürzt wiedergegeben. Maßgebend sind die Kundeninformationen Unfallversicherung Flex (Premium/Exklusiv/Top, Juni 2017).

Die Leistungsübersicht

FÜR DIE VARIANTEN PREMIUM, EXKLUSIV ODER TOP

UNFALLVERSICHERUNG FLEX			
	PREMIUM	EXKLUSIV	TOP
Kriegs- und Terrorereignisse			
Mitversicherung von Terroranschlägen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Überraschender Kriegsausbruch während einer Auslandsreise bis zu 14 Tage	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sofern die Ausreise aus dem Kriegsgebiet nicht möglich ist, verlängert sich die Frist, bis die Ausreise wieder möglich ist	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gesundheitsschädigungen durch nicht oder falsch verabreichte Medikamente infolge einer Entführung/Geiselnahme	Nein	Nein	<input type="radio"/>
Fahrtveranstaltungen			
Fahrtveranstaltungen, wie z. B. Stern-, Zuverlässigkeits- oder Orientierungsfahrten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Teilnahme an Fahrsicherheitstrainings	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gelegentliche Fahrten mit Leihkarts auf Indoor- oder Outdoorkartbahnen	Nein	Nein	<input type="radio"/>
Luftfahrt-/Flugrisiko			
Passagiere in Luftfahrzeugen und Luftsportgeräten (z. B. Flugzeug, Heißluftballon, Segelflugzeug oder Fallschirm-Tandemsprung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Versicherungsschutz für Flugschüler ohne Lizenz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Unfälle beim Kitesurfen sind mitversichert	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige Erweiterungen			
Blutungen aus inneren Organen oder Gehirnblutungen	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Psychische Störungen infolge unfallbedingter organischer Erkrankung	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Unfälle beim Schneiden von Nägeln, Hühneraugen oder Hornhaut	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Psychologische Soforthilfe nach einem Unfall, Überfall, einer Geiselnahme oder bei Unfalltod einer mitversicherten Person	Nein	Nein	10 Sitzungen (max. 1.500 EUR)
Invaliditätsleistung²⁾			
Invaliditätsleistung ab 1 % Invalidität, optional ab 20 %	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klassik Progression 200 %, 225 %, 300 %, 350 %, 400 %, 500 %, 600 %, 1.000 % ³⁾	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Plus Progression ³⁾ 225 %, 350 %, 500 % - verbesserte Staffelung - maximale Leistung bereits ab 75 % Invalidität	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Eintritt der Invalidität nach dem Unfall bis zu	15 Monate	18 Monate	24 Monate
Ärztliche Feststellung und Geltendmachung nach dem Unfall bis zu	18 Monate	24 Monate	36 Monate
Die HanseMerkur kann nach dem Unfall eine Neufeststellung verlangen bis zu	3-5 Jahre	3-5 Jahre	2 Jahre

UNFALLVERSICHERUNG FLEX

	PREMIUM	EXKLUSIV	TOP
Invaliditätsvorschuss trotz laufendem Heilverfahren und fehlender Todesfallsumme bis zu	Nein	15.000 EUR	50.000 EUR
10 % höhere Invaliditätsleistung bei Sportunfällen	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
10 % höhere Invaliditätsleistung bei Auto-, Motorrad- und Fahrradunfällen	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Unfall-Rente ²⁾			
Unfall-Rente Klassik ab 50 % Invalidität	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Unfall-Rente Plus - halbe Unfall-Rente ab 35 % Invalidität - volle Unfall-Rente ab 50 % Invalidität - doppelte Unfall-Rente ab 90 % Invalidität	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Unfall-Rente Klassik wird bei Tod des Versicherungsnehmers an den verbleibenden Partner weitergezahlt	Nein	1 Jahr	2 Jahre
Todesfall-Leistung ²⁾			
Todesfall-Leistung im 2. Jahr nach dem Unfall	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Todesfall-Leistung bei Verschollenheit	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Doppelte Todesfall-Leistung bei Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel bis zu	Nein	Nein	50.000 EUR
Unfall-Krankenhaustagegeld ²⁾			
Leistungszeitraum bis zu	2 Jahre	3 Jahre	5 Jahre
Unfall-Krankenhaustagegeld bei ambulanten Operationen	3 Tage	3 Tage	5 Tage
Doppeltes Unfall-Krankenhaustagegeld im Ausland	Nein	21 Tage	5 Jahre
Komageld pro Tag ab 1. Tag bei natürlichem oder künstlichem Koma	Nein	15 EUR	30 EUR
Komageld bis zu	Nein	2 Jahre	4 Jahre
Unfall-Krankenhaustagegeld auch bei Aufenthalt in Sanatorien, Kuranstalten und Erholungsheimen	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Unfall-Krankenhaustagegeld bei Krankenhausaufenthalten zur Nachbehandlung nach Ablauf des Leistungszeitraums	Nein	Nein	<input type="radio"/>
Zusätzliches Unfall-Krankenhaustagegeld bei Reit- und Fahrradunfällen	Nein	Nein	3 Tage

= versichert

²⁾ sofern vereinbart

³⁾ bis zum Alter von 64 Jahren bei Vertragsbeginn

Die genannten Entschädigungsgrenzen gelten je Versicherungsfall. Die Leistungsbeschreibungen sind verkürzt wiedergegeben. Maßgebend sind die Kundeninformationen Unfallversicherung Flex (Premium/Exklusiv/Top, Juni 2017).

Die Leistungsübersicht

FÜR DIE VARIANTEN PREMIUM, EXKLUSIV ODER TOP

UNFALLVERSICHERUNG FLEX			
	PREMIUM	EXKLUSIV	TOP
Genesungsgeld²⁾			
Leistungszeitraum bis zu	100 Tage	300 Tage	750 Tage
Genesungsgeld, auch wenn der Versicherte vor der Krankenhausentlassung verstirbt	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Übergangsleistung²⁾			
Die Übergangsleistung wird bei Anspruch auf Sofortleistung sofort ausgezahlt	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sofortleistung			
Sofortleistung bei schweren Verletzungen	Nein	10.000 EUR	20.000 EUR
Keine generelle Leistungsfreiheit bei verspäteter Geltendmachung	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erhöhte Sofortleistung bei erstmaligem Eigenheimbau/-kauf auf	Nein	Nein	30.000 EUR
Kosmetische Operationen			
Kosten für kosmetische Operationen bis zu	7.500 EUR	25.000 EUR	50.000 EUR
Zahnersatz für alle natürlichen Zähne bis zu	2.500 EUR	25.000 EUR	50.000 EUR
Bergungskosten			
Kosten für Such-, Bergungs- und Rettungseinsätze bis zu	15.000 EUR	50.000 EUR	100.000 EUR
Behandlungskosten in einer Dekompressionskammer nach Tauchunfällen bis zu	15.000 EUR	50.000 EUR	100.000 EUR
Bei Tod im Ausland ist statt Rücküberführung auch Bestattung im Ausland möglich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hilfe- und Pflegeleistungen²⁾			
Hilfeleistungen - Menüservice (tägliches Mittagessen, zu Ihnen nach Hause geliefert) - Erledigung Ihrer Besorgungen und Einkäufe - Wohnungsreinigung - Waschen und Pflege Ihrer Wäsche und Kleidung - Fahrdienste und Begleitung zu Ärzten, Krankenhäusern, Behörden und Krankengymnastik - Einrichtung eines Hausnotrufs - Vermittlung diverser Dienste wie z. B. Tierbetreuung, Umzugservice - Kinderbetreuung (z. B. Hausaufgabenhilfe, Fahrdienste zur Kita oder Schule)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pflegeleistungen - Grundpflege wie z. B. Körperpflege oder An- und Auskleiden - Pflegeberatung - Pflegeplatzgarantie	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

UNFALLVERSICHERUNG FLEX			
	PREMIUM	EXKLUSIV	TOP
Rehabilitationsleistungen			
Kurbeihilfe und Reha-Hilfe (Einmalzahlung, keine Beschränkung auf tatsächliche Kosten)	3.000 EUR	10.000 EUR	15.000 EUR
Behinderungsbedingte Mehraufwendungen - Haus-/Wohnungsumbau, Fahrzeugumrüstung - Prothesen und Hilfsmittel - Anschaffung eines Blindenhundes - Kosten für die Erlernung der Blindenschrift oder Gebärdensprache - Reparatur/Ersatz bei Beschädigung bestehender Gliedmaßenprothesen durch einen Unfall	Nein	Bis zu 10.000 EUR	Bis zu 20.000 EUR
Reha-Management - Medizinische Situationsanalyse und Erstellung eines Reha-Plans durch einen Reha-Manager - ärztliche Zweitmeinung nach Unfallverletzungen - Verlegung in eine Spezialklinik - Beratung, z. B. zu alternativen Diagnose-, Behandlungs- und Therapiemöglichkeiten, Hilfsmitteln, Leistungen der Sozialversicherungen - Berufliche Wiedereingliederung durch einen Job-Manager	Nein	Nein	Bis zu 10.000 EUR
Kosten für Umschulungsmaßnahmen bis zu	Nein	Nein	10.000 EUR
Vorsorgeversicherung für (Ehe-)Partner			
Invaliditätsleistung	Nein	100.000 EUR	100.000 EUR
Todesfall-Leistung	Nein	10.000 EUR	10.000 EUR
Unfall-Krankenhaustagegeld	Nein	20 EUR	20 EUR
Genesungsgeld	Nein	20 EUR	20 EUR
Bergungskosten bis zu	Nein	50.000 EUR	100.000 EUR
Kosmetische Operationen (inkl. Zahnersatz) bis zu	Nein	25.000 EUR	50.000 EUR
Sofortleistung	Nein	10.000 EUR	20.000 EUR
Kurbeihilfe und Reha-Hilfe	Nein	10.000 EUR	15.000 EUR
3 Monate ab Heirat oder Eintragung der Lebenspartnerschaft	Nein	○	○
Verzicht auf Gesundheitsprüfung des (Ehe-)Partners bei Einschluss im Zeitraum der Vorsorgeversicherung	Nein	Nein	○

○ = versichert

²⁾ sofern vereinbart

Die genannten Entschädigungsgrenzen gelten je Versicherungsfall. Die Leistungsbeschreibungen sind verkürzt wiedergegeben. Maßgebend sind die Kundeninformationen Unfallversicherung Flex (Premium/Exklusiv/Top, Juni 2017).

Die Leistungsübersicht

FÜR DIE VARIANTEN PREMIUM, EXKLUSIV ODER TOP

UNFALLVERSICHERUNG FLEX			
	PREMIUM	EXKLUSIV	TOP
Vorsorgeversicherung für Kinder			
Beitragsfreie Mitversicherung von neugeborenen Kindern bis zum 1. Geburtstag	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Invaliditätsleistung	50.000 EUR	50.000 EUR	50.000 EUR
Todesfall-Leistung	5.000 EUR	5.000 EUR	5.000 EUR
Bergungskosten bis zu	15.000 EUR	15.000 EUR	15.000 EUR
Kurbeihilfe und Reha-Hilfe	3.000 EUR	3.000 EUR	3.000 EUR
Beitragsfreie Mitversicherung von adoptierten Kindern unter 14 Jahren für 1 Jahr ab Rechtswirksamkeit der Adoption	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Obliegenheiten (Pflichten des Versicherungsnehmers)			
Anzeigepflicht bei Unfalltod	8 Tage	8 Tage	8 Tage
Die Erfordernis der Unverzüglichkeit der Unfallmeldung ist bei geringfügig erscheinenden Unfallfolgen gestrichen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Operationspflicht ist gestrichen	Nein	Nein	<input type="radio"/>
Keine Leistungsbeschränkung bei Obliegenheitsverletzung durch grobe Fahrlässigkeit	Nein	Nein	<input type="radio"/>
Versehensklausel bei Berufswechseln (Berufswechsel muss nur auf ausdrückliche Anfrage der HanseMerkur mitgeteilt werden)	Nein	Nein	<input type="radio"/>
Verdienstausschlag			
Ersatz von Verdienstausschlag für Freiberufler und Selbstständige bei Arztbesuchen, die durch HanseMerkur beauftragt wurden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Besonderheiten für Kinder			
Pflanzenvergiftungen	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verätzungen	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kostenübernahme wegen unfallbedingter Beschädigungen von Zahnsparungen	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Rooming-In (Übernachungskosten für begleitende Elternteile im Krankenhaus) pro Übernachtung	Nein	30 EUR	50 EUR
Rooming-In Leistungsdauer	Nein	15 Nächte	30 Nächte
Nachhilfeunterricht pro Tag	Nein	30 EUR	50 EUR
Unfalltod eines Elternteils	Nein	25.000 EUR	50.000 EUR
Unfalltod beider Eltern infolge desselben Unfallereignisses	Nein	100.000 EUR	200.000 EUR
Minderjährige beim Führen von Fahrzeugen ohne Führerschein	Nein	Nein	<input type="radio"/>
Minderjährige beim Umgang mit selbstgebaute Feuerwerkskörpern	Nein	Nein	<input type="radio"/>

UNFALLVERSICHERUNG FLEX			
	PREMIUM	EXKLUSIV	TOP
Beitragsbefreiung			
Bei Arbeitslosigkeit des Versicherungsnehmers	Nein	1 Jahr	3 Jahre
Bei Erwerbsunfähigkeit des Versicherungsnehmers	Nein	1 Jahr	3 Jahre
Bei einer Invalidität des Versicherungsnehmers ab 50 %	Nein	1 Jahr	3 Jahre
Bei Tod des Versicherungsnehmers für alle versicherten Personen bis zur nächsten Hauptfälligkeit	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bei Tod des Versicherungsnehmers für Kinder bis zum	18. Geburtstag	18. Geburtstag	21. Geburtstag
Versicherungsbedingungen			
Leistungsgarantie gegenüber den GDV-Musterbedingungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einhaltung der Mindeststandards des Arbeitskreises Beratungsprozesse	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bedingungs-Update-Garantie	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Besonderheiten zum Vertragsabschluss			
Neuabschluss ohne Altersbeschränkung möglich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Solo-Abschluss folgender Leistungsarten möglich: Invaliditätsleistung, Unfall-Rente, Todesfall-Leistung, Unfall-Tagegeld, Übergangsleistung, Hilfe- und Pflegeleistungen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verzicht auf besondere Bedingungen (durchgeschriebenes Bedingungsmerk für bessere Verständlichkeit)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

= versichert

Die genannten Entschädigungsgrenzen gelten je Versicherungsfall. Die Leistungsbeschreibungen sind verkürzt wiedergegeben. Maßgebend sind die Kundeninformationen Unfallversicherung Flex (Premium/Exklusiv/Top, Juni 2017).

Die Leistungsübersicht

FÜR DIE GLIEDERTAXEN I, II UND III

UNFALLVERSICHERUNG FLEX			
	GLIEDERTAXE		
	I	II	III
Körperteil/Sinnesorgan			
Arm inkl. Schulter	70 %	80 %	100 %
Arm bis oberhalb des Ellenbogengelenks	65 %	80 %	100 %
Arm unterhalb des Ellenbogengelenks	60 %	80 %	100 %
Hand	55 %	75 %	90 %
Daumen	20 %	30 %	40 %
Zeigefinger	10 %	20 %	30 %
Anderer Finger	5 %	10 %	15 %
Für sämtliche Finger einer Hand jedoch höchstens	55 %	75 %	90 %
Bein über der Mitte des Oberschenkels	70 %	80 %	100 %
Bein bis zur Mitte des Oberschenkels	60 %	80 %	100 %
Bein bis unterhalb des Knies	50 %	80 %	100 %
Bein bis zur Mitte des Unterschenkels	45 %	80 %	100 %
Fuß	40 %	60 %	70 %
Große Zehe	5 %	10 %	15 %
Andere Zehe	2 %	5 %	10 %
Auge	50 %	60 %	70 %
Ein Auge, wenn das andere Auge vorher verloren oder voll funktionsunfähig war	50 %	100 %	100 %
Gehör auf einem Ohr	30 %	45 %	50 %
Gehör auf einem Ohr, wenn das Gehör auf dem anderen Ohr vorher verloren oder voll funktionsunfähig war	30 %	80 %	90 %
Geruchssinn	10 %	20 %	30 %
Geschmackssinn	10 %	20 %	30 %
Stimme	100 %	100 %	100 %

UNFALLVERSICHERUNG FLEX

	GLIEDERTAXE		
	I	II	III
Niere	25 %	25 %	25 %
Beide Nieren	100 %	100 %	100 %
Milz	nein	5 %	10 %
Milz bei Kindern bis 14 Jahre	nein	10 %	20 %
Gallenblase	5 %	5 %	10 %
Magen	10 %	10 %	20 %
Zwölfinger-, Dünn-, Dick-, Enddarm je	10 %	10 %	20 %
Ein Lungenflügel	50 %	50 %	50 %

Die Feststellung des Invaliditätsgrads erfolgt durch ein ärztliches Gutachten.

Die Leistungsbeschreibungen sind verkürzt wiedergegeben. Maßgebend sind die Kundeninformationen Unfallversicherung Flex (Premium/Exklusiv/Top, Juni 2017).



HanseMerkur Versicherungsgruppe

Siegfried-Wedells-Platz 1
20354 Hamburg

Telefon 040 4119-1950

Telefax 040 4119-3257

E-Mail info@hansemerkur.de

Internet www.hansemerkur.de

Hand in Hand ist HanseMerkur – ein Grundsatz, der sich in unseren vielfach ausgezeichneten Produkten sowie in allen Leistungsangeboten widerspiegelt. Bei uns gehen individuelle Ansprüche und die Stärke unserer Gemeinschaft Hand in Hand. Denn mit einem starken Partner an der Seite kann man mehr erreichen. Gemeinsam schaffen wir täglich die Voraussetzung für ein sicheres Leben.